

In Muttersprache
Bibliothek heißt Besucher
willkommen **Seite 3**



Heimatsound
Claudia Korek und Marin Schmitt
zu Gast in der Stadthalle **Seite 6**

Wie geht's weiter?
Zank in der
Musikschule **Seite 8 / 9**

Der Gute Ofen
in Inning

Heizkosten senken.
So einfach!



Dienstag bis Samstag
10 - 18 Uhr

Münchener Straße 5 · 82266 Inning
Tel. 089 42 10 09 17 05

Wichtiges Gedenken

Gedenkzug an den Todesmahnmalen



Der Verein Gedenken im Würmtal e.V. erinnerte mit seinem Gedenkzug an den Todesmarsch aus dem KZ Dachau. Die Bürgermeister der Gemeinden, die beiden Landräte Christoph Göbel und Stefan Frey sowie sämtlich Gymnasien, die Musikschule Planegg-Krailling und die Mittelschule Gauting beteiligten sich an dem Gedenkzug. Mehr dazu auf Seite 4. FOTO: us

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Schnelle & kostenlose Immobilienbewertung
• Verkauf • Verrentung
• Bewertung • Ankauf

Büro München/
Altstadt-Lehel
Palais an der Oper
Maximilianstraße 2
80539 München
Tel.: 089/21964109

Büro
Fünfseenland
Seestraße 7
82211 Herrsching a. A.
Tel.: 08152/999790
www.AkuRat.net

Mehr Erfahrung! Mehr Leistung! Mehr Angebote!

Wespenotdienst Bayern
24 Std.
Gebäudemanagement Weingartner
Telefon 0 81 05/7 79 99 27
www.wespenotdienst-bayern.de
zertifizierter Meisterbetrieb

**Münchener
Wochen
Anzeiger**

**WIR SIND
FÜR SIE DA!**

Wir bringen Ihnen die wichtigen
Nachrichten nach Hause!
Keine Fake News,
sondern echte,
wahre Informationen!
lokal • regional • aktuell

www.wochenanzeiger-muenchen.de

Energie-Behandlung
med. Fußpflege
Susanne Dayss-Herzig
Telefon
081 58/
9 22 07 79
www.alternativ-heimmethoden.com

**Mehr Gäste
- mit Speisekarten
zum Anbeißen!**

Ideen und mehr!
CreAktiv
komma münchen gmbh
(FULL-SERVICE-WERBEAGENTUR)

089/546 55 200
www.creaktiv-net.de

**GESUND, FRISCH
UND LECKER!**
Ihre Ernährung für jeden Tag.

haidls naturkost markt
Bis mit Herz und Verstand

Hauptstraße 22, 82343 Pöcking
Telefon: 08157 7148
Internet: www.haidl-naturkost.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8:30 - 19:00 Uhr
Sa 8:30 - 14:00 Uhr

DE-Öko-006

Friederike Suppin
Gold Juwelen Silber

82319 Starnberg Hanfelder Str. 12 08151 16273
Öffnungszeiten
10.30 - 14.00 + 15.00 - 18.30 Mittw. + Samstag 10.30 - 14.00

Kräutertee selber machen

Wildkräutertour am Freitag, 6. Mai

KRAILLING · Ob Himbeer- oder Brombeerblätter, Taubnessel oder das allen bekannte Gänseblümchen - viele Wildkräuter vor unserer Haustüre können für einen „Haustee“ gesammelt und getrocknet werden. Das schmeckt nicht nur lecker, es ist auch noch sehr gesund und bereitet große Freude. Rund um das Waldsanatori-

um in Planegg / Krailling erklärt die Kräuterpädagogin Dagmar Doll die Wildkräuter am Wegesrand. Gerade jetzt im Frühling strotzen viele Pflanzen nur so vor Kraft mit ihren wertvollen Inhaltsstoffen. Doll erklärt, wie man diese Kraftpakete erkennt, was aus ihnen alles hergestellt werden kann oder wie die Volksheilkunde einige von ihnen in den vergangenen Jahrhunderten nutzte.

Rund ums Waldsanatorium

Die Wildkräutertour findet am Freitag, 6. Mai, um 16.30 Uhr am Waldrand und auf der Wiese am Waldsanatorium statt und dauert zirka zwei Stunden. Eine Anmeldung ist unter Tel. 089 / 89409325 erforderlich. Es fällt ein Unkostenbeitrag von 20 Euro an. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Weitere Informationen unter www.wiesenwegegermering.de im Internet. **Isc**



Kräuterpädagogin Dagmar Doll erklärt was man alles aus Wildkräutern und Blumen wie Gänseblümchen machen kann. **FOTO: Isc**

Wichtiges Gedenken



„Es geht immer darum, den Frieden zu bewahren. In diesem Sinne danke ich dem Verein von Herzen und mit großer Überzeugung. Sie leisten etwas sehr, sehr Wichtiges für unsere Zeit!“ Landrat Christoph Göbel (rechts) bei seiner Ansprache am Gräfelinger Mahnmal. Links im Bild Vereinsvorsitzender Johannes Stumpf. **FOTO: us**

GRÄFELING · Unter Mitwirkung aller Würmtal-Gymnasien sowie der Mittelschule Gauting und der Musikschule Planegg-Krailling richtete der Verein Gegen das Vergessen im Würmtal e.V. den traditionellen Gedenkzug zu Ehren der Opfer des Todesmarsches aus dem KZ Dachau aus. Über vier Stunden liefen die Teilnehmer den damaligen Todesmarsch-Weg von Lochham kommend bis nach Gauting. An den Todesmarsch-Mahnmalen der Gemeinden hielt der Zug für Ansprachen, Gebete, Musik und Gespräche. „Alle Bürgermeister sowie die beiden Landräte Christoph Göbel und Stefan Frey kamen“, freute sich Johannes Stumpf, Vorsitzender des Vereins, über die Anteilnahme. „Und wir konnten wieder sehr viele jüdische Freunde begrüßen.“

Nächste Generation

Nach dem Tod von Yehuda Beilis, der im Alter von 95 Jahren im März in Israel verstarb, gebe es nun keine Zeitzeugen mehr im unmittelbaren Umfeld des Vereins. „Wir freuen uns sehr, dass wir nun regen Kontakt zur zweiten Generation haben“, so Stumpf. Auch diese sei es wichtig, die Erinnerungen aufrechtzuhalten, der Jugend hier vor Ort weiterzugeben und den Kontakt zum Verein zu halten.

Am Gedenkzug beteiligten sich die jüdischen Gäste mit Gebeten und Erinnerungsworte. „Niemals vergesse ich die Geschichte meines Vater“,

sagte zum Beispiel Talii Landesmann, Tochter von Chaim Melech – Ehrenmitglied im Verein, am Gräfelinger Mahnmal. „Ihm gelang die Flucht in letzter Minute vom Todesmarsch in den Wald.“ Dort sei er und ein Freund von deutschen Soldaten gefunden worden. Der Freund wurde erschossen. Chaim Melech stellte sich tot und hörte die Soldaten sagen, dass sie keine Kugel mehr verschwenden würden. „Damit war mein Vater gerettet.“

Im Zeichen des Friedens

Die Lesungen der Schüler an den Mahnmalen wurden in diesem Jahr zum ersten Mal durch die Mittelschule Gauting bereichert. Die Lehrerin Sarah Roth, eine ehemalige Schülerin des Otto-von-Taube-Gymnasiums, engagiert sich an der Mittelschule für den Verein Gegen das Vergessen. Am Kraillinger Mahnmal lasen die Mittelschüler aus

den Erinnerungen von Solly Ganor vor.

Auch die Landräte beteiligten sich aktiv am Gedenken. Landrat Christoph Göbel erinnerte in Hinblick auf den momentanen Krieg in der Ukraine daran, dass Krieg nie die richtige Lösung sei. „Es geht immer darum, den Frieden zu bewahren. In diesem Sinne danke ich dem Verein von Herzen und mit großer Überzeugung. Sie leisten etwas sehr, sehr Wichtiges für unsere Zeit!“ Zwei Jahre lang konnte der Verein übrigens seinen traditionellen Gedenkzug nicht durchführen. Stattdessen verlegte er sich auf ein virtuelles Gedenken an den Mahnmalen in den Würmtalgemeinden. Dies fand großen Anklang, denn so konnten trotzdem die israelischen Zeitzeugen, ihre Angehörigen und die vielen interessierten Bürger am Gedenken teilhaben. Ohne die zweijährige Coronapause hätte der Verein in diesem Jahr den Gedenkzug zum 25. Mal veranstaltet. **us**



Gedenken in Planegg: den musikalischen Rahmen setzte die Musikschule mit Thomas Schaffert. **FOTO: us**

HOSENWOCHEN bei Klöpfer ab sofort

- superleichte Baumwoll-Chino
- lässige Baumwoll-Stretch-Jeans
- DENIM-Stretch-Jeans

2 Hosen nur 129,90 €
Übergrößen (ab 56 +28) € 139,90

2 Hosen = 1 Preis

Klöpfer

MODEHAUS FÜR MÄNNER

WWW.KLOEPFER-MODE.DE

82319 Starnberg
Tutzinger-Hof-Platz 1
Tel. 081 51 / 744469

82131 Gauting
Bahnhofstraße 15
Tel. 089 / 8502327